
Das Engagement von TI im Textilbündnis Korruptionsbekämpfung in der Produktionskette - die Verantwortung von Unternehmen

Christa Dürr / Heidi Feldt

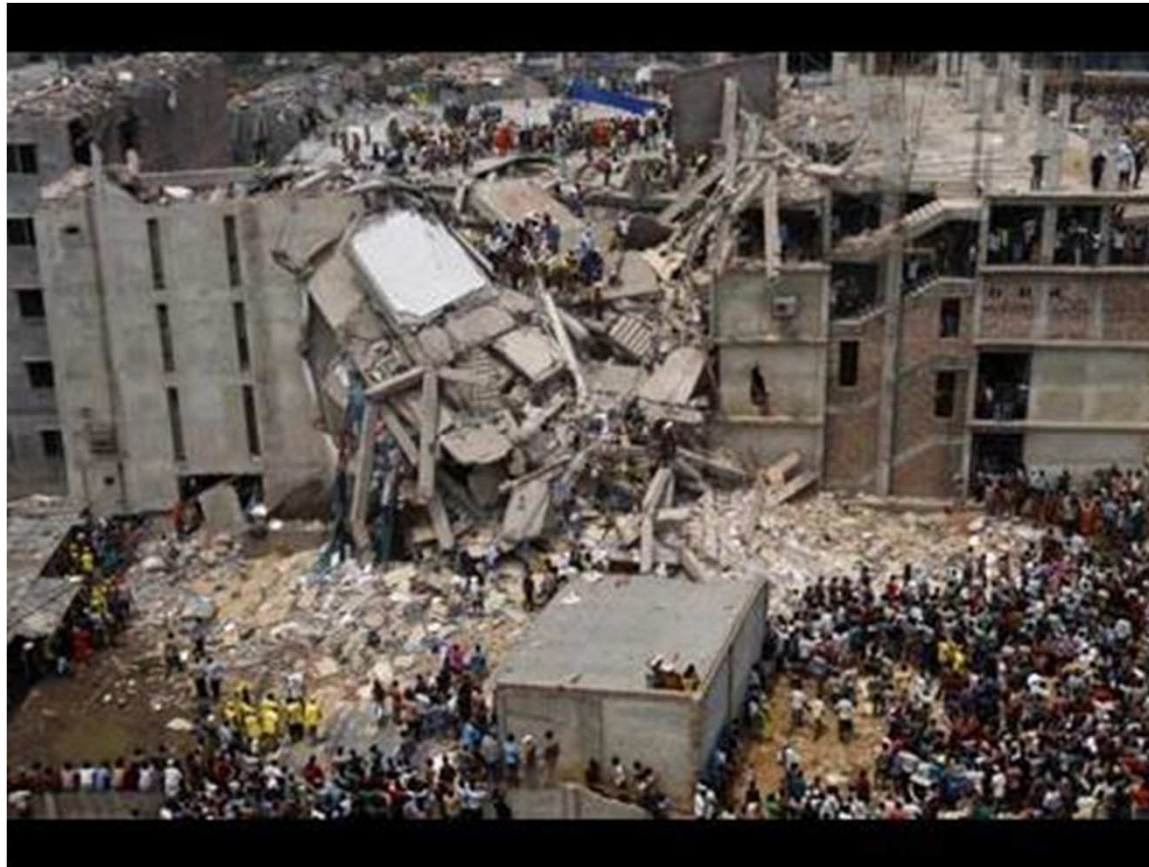
Regionalgruppe Berlin / Brandenburg

18.2.2015

Die Koalition gegen Korruption



Die Koalition gegen Korruption.



Rana Plaza Tragödie 24.4.2013

Die Koalition gegen Korruption



Tazreen Fabrikbrand 24.11.2012

Die Koalition gegen Korruption



Karatschi Fabrikbrand 11.9.2012

Die Koalition gegen Korruption



Die Koalition gegen Korruption.

Reaktionen nach Rana-Plaza

- „Accord on Fire and Building Safety“
unterzeichnet von ca. 150 internationalen
Textilunternehmen
 - Partner: Gewerkschaften/
Regierung/Arbeitgeberverbände/Export-Unternehmen)
- Alliance for Bangladesh Workers Safety USA
/ Kanada
- Textilbündnis

Studie von TI-Bangladesh

- „The Readymade Garment Sector: Governance Problems and Way Forward“, 2013
- Aktualisierung 2014
- Analysiert Rolle und Zusammenspiel aller Stakeholder in der Bekleidungsindustrie

Bedeutung des Textilektors

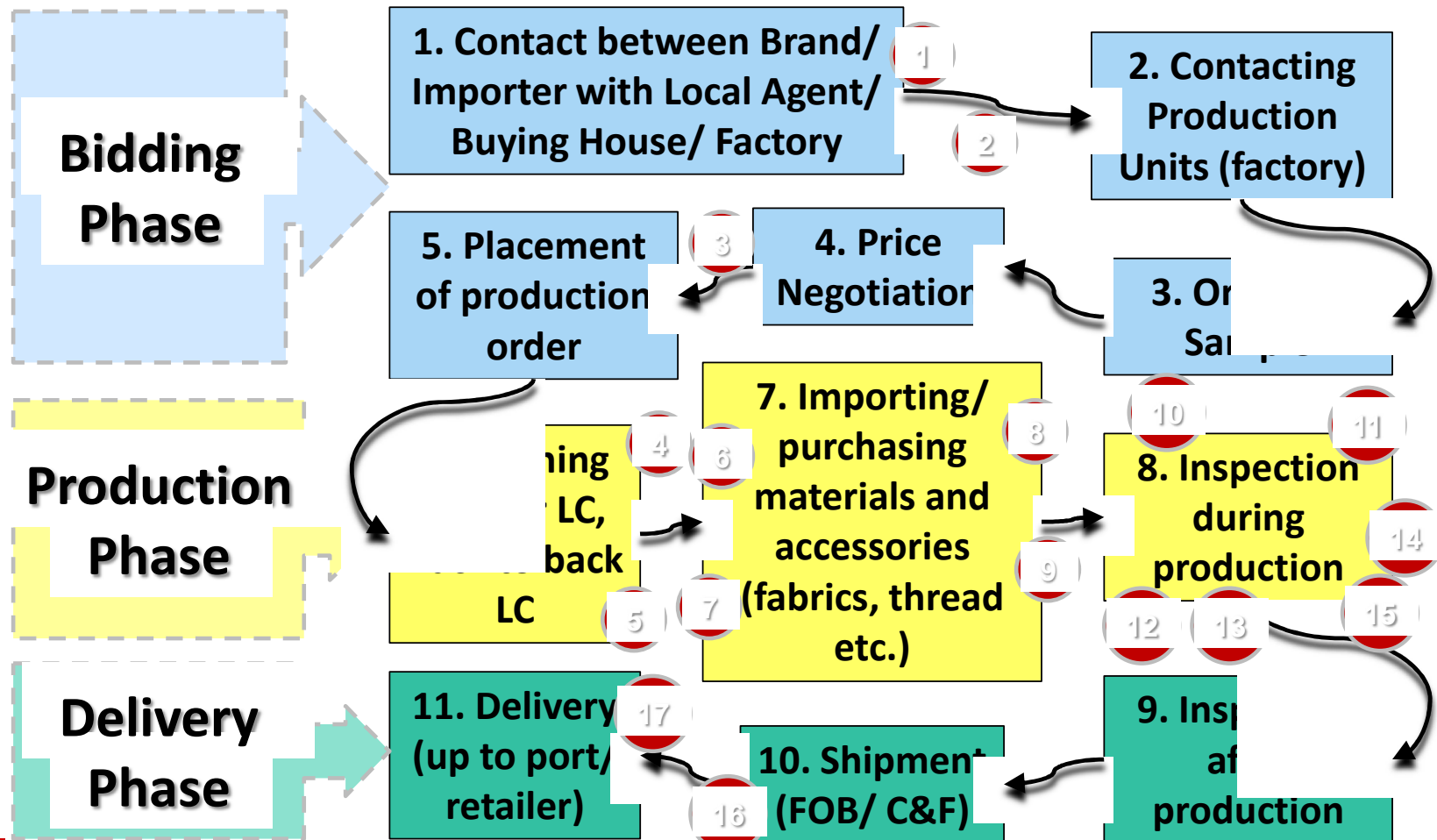
- 1980: 50 Textilfabriken, 2014: mind. 5400 Fertigungsstätten
- Textilindustrie ist das wirtschaftliche Rückgrat von Bangladesh, 10% des BIP
- Größter Arbeitgeber: mind. 4 Mio. Beschäftigte, 85 % der Beschäftigten sind Frauen
- Kontinuierliche Verbesserung des Arbeitsrechts, aber mangelnde Um- und Durchsetzung
- Korruption

Die Koalition gegen Korruption



Die Koalition gegen Korruption.

RMG Supply Chain



Die Koalition gegen Korruption

Stakeholder: Eigentümer

- Verband der Textilexporteure (BGMA) – nicht an Studie teilgenommen
- 60 % der Parlamentarier sind Unternehmer – Anfang 1990: 10%
- Politische Einflussnahme: Ablehnung von Empfehlungen, die Eigentümer-Interessen betreffen

Eigentümer: Unregelmäßigkeiten

- Verstöße gegen Bauordnung
- Verstöße gegen Sicherheits-/Brandschutzvorschriften
- Nichteinhaltung von Arbeits-/Überstundenzeiten
- Kinder von werkseigenen Ärzten als jugendliche Arbeitskräfte eingestuft

Stakeholder: Kontrollinstitutionen

- 17 verschiedene Regierungsstellen für Textilsektor zuständig
- In 11 verschiedenen Ministerien
- Trotzdem zu wenig Inspektoren
- In Dhaka: 22 Inspektoren/17 000 Fertigungsstätten

Stakeholder: Einkäufer

- Keine internationalen Standards/Supply Chain Management im geltenden Bangladesh-Recht
- Ausländische Unternehmen lassen ihre eigenen Verhaltenskodices überwachen
- Unterschiedliche Verhaltenskodices in einem Fertigungsbetrieb

Stakeholder: Einkäufer

- Auditoren werden bestochen, kommen angemeldet
- Starker Order-Druck (große Mengen, kurzfristig) führt zu Fertigung in „non compliant“ Fabriken
- Gegenseitiges Einverständnis Eigentümer-Auditor-Einkäufer

Good Governance-Defizite

- Keine übergeordnete oder koordinierende Institution
- Überwachungskapazitäten und Durchsetzung der Gesetze unzureichend
- Arbeitsgesetzgebung unzureichend
- Zu niedrige Löhne
- BGMA: ineffektiv und intransparent

Die Koalition gegen Korruption



Die Koalition gegen Korruption.

Good-Governance-Defizite:Folgen

- Brandunglücke und Gebäudeeinstürze
- Verstöße gegen Gesetze und Menschenrechte
- Vertrauenskrise zwischen Fabrikbesitzern und Arbeitern
- Fehlen einer effektiven Gewerkschaftsbewegung
- Machtmissbrauch durch Beziehungen und Korruption

Die Koalition gegen Korruption



Die Koalition gegen Korruption.

TI-Bangladesh: 25 Empfehlungen

- Umsetzung der ILO-Konventionen 87,98
- Ministerium /Koordinationsstelle für Textilindustrie
- Einkäufer: Verbindliche Verpflichtung auf internationale Standards
- Einheitlicher Verhaltenskodex für Textilsektor
- 1-1,5% Aufschlag pro exportiertes Kleidungsstück in Wohlfahrtsfond

Follow-up Report ein Jahr nach Rana Plaza

102 Maßnahmen diverser Stakeholder:

- 31 % erfüllt
- 60 % Fortschritte erzielt
- 9 % nicht begonnen

http://www.ti-bangladesh.org/beta3/images/2014/es_ffs_RMG_follow_up_14_en.pdf

Die Koalition gegen Korruption



Die Koalition gegen Korruption.

Ziele Textilbündnis

- Ziel des Bündnisses für nachhaltige Textilien ist es, die Kräfte und Expertise seiner Partner zu bündeln, um so mit entsprechender Marktmacht die soziale, ökologische und ökonomische Nachhaltigkeit entlang der gesamten Textilproduktionskette kontinuierlich zu verbessern.
- Definition von Bündnis-Standards für die einzelnen Produktionsstufen
- Verbesserung von Rahmenbedingungen in den Produktionsländern, Erarbeitung von Handlungsempfehlungen in D und EU
- Transparente Kommunikation und Fortschrittskontrolle

Die Koalition gegen Korruption



Die Koalition gegen Korruption.

Standards Textilbündnis

- Themenbereich Soziales
 - Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen, etwa über Lohn- und Arbeitsbedingungen
 - Existenzsichernde Löhne, entlohnte Überstunden, bezahlter Urlaub, Sozialleistungen
 - Verbot von Kinderarbeit, Zwangsarbeit und Vertragssklaverei
 - Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz, Verbot von Diskriminierung und Misshandlungen

Standards Textilbündnis

- Themenbereich Umwelt
 - Umweltmanagement
 - Schutz der biologischen Vielfalt und der Böden
 - Chemikaliensicherheit
- Themenbereich Wirtschaft
 - Ethische Geschäftspraktiken, Verbot von Korruption
 - Einkaufspraktiken, die die Umsetzung der Bündnis- Standards unterstützen

Die Koalition gegen Korruption



Die Koalition gegen Korruption.

Schwerpunkte Textilbündnis

- Transparenz in den Wertschöpfungsketten,
- Produktionschemikalien,
- Vereinigungsfreiheit und
- existenzsichernde Löhne.

Die Koalition gegen Korruption



Die Koalition gegen Korruption.

Schwerpunkte Projektgruppe TI D

- Mitarbeit im Textilbündnis,
- Transparenz und Vermeidung von Korruption in der Zulieferkette (u.a. G7),
- Erstellung einer Handreichung zur Korruptionsprävention in der Lieferkette zusammen mit TI B und Unternehmen.

Studie von TI-Bangladesh

- Links:
- Ex.Summary:
https://blog.transparency.org/wp-content/uploads/2014/04/2013_TIB_GarmentSectorExecSum_EN.pdf
- Study:
- https://blog.transparency.org/wp-content/uploads/2014/04/2013_TIB_GarmentSector_EN.pdf